

Firma / Betrieb:
Abteilung:
Arbeitsplatz / Tätigkeit:Zuständiger Arzt:
Unfalltelefon:
Ersthelfer:**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG****Turbo Emulsion Future**

Grundreiniger

Gefahrenauslöser: Natriumhydroxid

Inhaltsstoffe: enthält nichtionische Tenside, Phosphonate, Polycarboxylate, optische Aufheller, Parfüm

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**Gefahr**

- H314 **Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden**

WGK 2

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- Nicht einnehmen.
- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden,
- Rauch, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen.
- Nach Umgang stets die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Von Hitze, Funken, offenen Flammen und heißen Oberflächen fernhalten - Rauchen verboten.
- Nur mit ausreichender Belüftung verwenden, kühl und an gut belüfteten Ort lagern.

Augenschutz: Korbbrille, Gesichtsschutz**Handschutz:** undurchlässige Handschuhe - Butylkautschuk, Nitrilkautschuk. Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemiekaliendurchbruch aufweisen**Körperschutz:** Schutzhandschuhe, Sicherheitsbrille, Schutzkleidung**Atemschutz:** nicht benötigt, wenn die Konzentration in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte liegt**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**

- Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen
- ungeeignete Löschmittel: keine bekannt

Umweltschutzmaßnahmen:

- Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.
- Verschüttete Mengen aufnehmen.
- Behälter (Undichtigkeit) aus dem Austrittsbereich entfernen, wenn gefahrlos möglich. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, adsorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gem. lokaler gesetzl. Bestimmung geben (s. Abschnitt 13 SDB), Spuren mit Wasser wegspülen
- Bei großen freigesetzten Mengen Produkt: Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden.

ERSTE HILFE**Einatmen:** Frische Luft, symptomatische Behandlung bei Auftreten von Symptomen, Arzt aufsuchen**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen, KEIN Erbrechen herbeiführen, NIE einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen, sofort Arzt aufsuchen**Hautkontakt:** sofort mit viel Wasser spülen (mind. 15min), falls verfügbar milde Seife verwenden, mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke und Schuhe entfernen und vor Wiedergebrauch reinigen, sofort Arzt aufsuchen**Augenkontakt:** sofort mit viel Wasser spülen (mind. 15min), auch unter Augenlidern, ggf. Kontaktlinsen entfernen, sofort Arzt aufsuchen**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Beachtliche Rückstandsmengen des Abfallprodukts sollten nicht über den Abwasserkanal entsorgt werden, sondern in einer geeigneten Abwasserbehandlungsanlage behandelt werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter: